

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 101 (2023)
Heft: 4

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sektionsnachrichten

Erfrischung mit bester Aussicht am Sulsseewli nahe Lobhornhütte.

Bild: Janos Kalmann.



Einladung zur Orientierung für Neumitglieder und zur Hauptversammlung

Mittwoch, 6. Dezember 2023

Orientierung für Neumitglieder

18.30 Uhr

Orientierung über die Sektion Bern und deren Aktivitäten
Naturhistorisches Museum Bern, Bernastrasse 15, 3005 Bern

Hauptversammlung

19.30 Uhr

Naturhistorisches Museum Bern, Bernastrasse 15, 3005 Bern

I. Eröffnung der Versammlung und Informationen

- 1 Begrüssung
- 2 Ehrung der Ältesten
- 3 Gedenken an die im Jahr 2023 verstorbenen Mitglieder

II. Statutarischer Teil

- 1 Wahl von Stimmzählenden
- 2 Protokoll der SV vom 06.09.2023
- 3 Genehmigung Budget 2024
- 4 Verabschiedung Kommissions- und Vorstandsmitglieder
- 5 Wahlen von Vorstandsmitgliedern
- 6 Wahlen der Rechnungsrevisoren
- 7 Aktuelles zum Neubau der Trifthütte
- 8 Informationen und Verschiedenes

Apéro für Neumitglieder und Teilnehmerinnen und Teilnehmer der HV

20.45–22.00 Uhr

Naturhistorisches Museum Bern, Bernastrasse 15, 3005 Bern
Steine-Saal

Veranstaltungskalender

Vorbehältlich Änderungen bitte informiert euch stets aktuell unter www.sac-bern.ch.



Dezember

6.12.	Neumitgliederorientierung	Orientierung über die Sektion Bern und ihre Aktivitäten	18.30 Uhr, Naturhistorisches Museum
6.12.	Hauptversammlung	Hauptversammlung und Apéro	19.30 Uhr, Naturhistorisches Museum

Januar

12.1.	Clubnachrichten	Redaktionsschluss für die Clubnachrichten 1/2024	
18.1.	Jubilarenehrung	Jubilarenehrung 2024 für geladene Gäste	18.00 Uhr, Zunft zu Webern

Februar

12.2.	Treff	Seniorengruppe	14.00 Uhr, Clublokal
14.2.	Clubnachrichten	Erscheinungstermin der Clubnachrichten 1/2024	

Protokoll

Mittwoch, 6. September 2023, Hotel Kreuz, Zeughausgasse 41, 3011 Bern

Statutarischer Teil

Beginn: 19.30 Uhr

Vorsitz: Micael Schweizer

Anwesende: 61 Clubmitglieder inkl. Vorstandsmitglieder

1 Begrüssung und Mitteilungen

Der Präsident begrüsst die trotz schönem Wetter zahlreich Erschienenen und bittet die Anwesenden, sich in die zirkulierende Präsenzliste einzutragen.

Micael Schweizer begrüsst insbesondere Daniel H. Anker, der den zweiten Teil des Abends mit dem eindrücklichen Film «Schwere-los» bestreiten wird.

Im Weiteren erwähnt der Präsident die in den Medien diskutierten Preiserhöhungen in den SAC-Hütten. Gemäss einer Tamedia-Umfrage sind 80% der Befragten bereit, höhere Preise zu bezahlen.

2 Wahl der Stimmzählenden

Weil keine engen Abstimmungsresultate erwartet werden, übernimmt der Präsident die Auszählung der Stimmen. Gegen dieses Vorgehen gibt es keinen Einspruch.

3 Protokoll der Sektionsversammlung vom 7. Juni 2023

Das Protokoll der Sektionsversammlung vom 7. Juni 2023 wurde in den Clubnachrichten 3/2023 publiziert. Das Protokoll wird mit 7 Enthaltungen genehmigt.

4 Mutationen: Kenntnisnahme

Die Todesfälle wurden in den Clubnachrichten 3/2023 veröffentlicht. Die Anwesenden erheben sich und gedenken den Verstorbenen. Micael Schweizer teilt mit, dass Erik Weitering, der Präsident der Sektion UTO, am 2. Juli 2023 an der Aiguille d'Argentièr tödlich verunfallt ist.

5 Genehmigung Ressort-Reglement Aktive

In grosser Arbeit haben Heinz Kasper und die Spartenchefs Daniel Nacht, Basha Kaminsky, Daniel Keller und Hansjörg Klock diverse Reglemente des Tourenwesens entrümpelt sowie neu verfasst und strukturiert. Das Ressort-Reglement Aktive erfordert die Zustimmung der Sektionsversammlung, während diverse Subreglemente in der Kompetenz des Vorstands und der Tourenkommission liegen.

Das Ressort-Reglement Aktive wurde sprachlich korrekt gegendert und auf der Homepage der Sektion publiziert. Der Spartenchef Sommer, Daniel Nacht, präsentiert die wichtigsten Punkte. Es werden keine weiteren Fragen gestellt, und in der Folge wird das Reglement mit einer Enthaltung genehmigt.

6 Mitteilungen aus den Ressorts

Sophie Bigler teilt mit, dass es mit dem Projekt Brückenklettern vorwärtsgeht und auch eine mediale Präsenz vorhanden ist. Am 21. August 2023 wurde die Baubewilligung erteilt. Der Baustart ist für das Frühjahr 2024 geplant und voraussichtlich im Sommer 2024 wird das Einweihungsfest steigen, das Jahr 2024 passt gut, weil nämlich die JO Bern dann gleich ebenfalls das 100-Jahre-Jubiläum feiern darf. Sophie Bigler beantwortet einige Fragen aus dem Publikum: Es werden erfahrene Routenbauer eingesetzt und es sind Touren in allen Schwierigkeitsgraden vorgesehen. Die Touren werden fix sein und nicht umschraubbar. Das Berner Sportamt und das Astra sind im Projekt ebenfalls involviert.

Der Präsident teilt mit, dass beim Wettbewerb Neubau Trifthütte das Projekt der Werkgroup agw zum Sieger erkoren wurde. Werkgroup agw war auch beim Umbau der Gaulihütte federführend. Der neue Standort der Hütte wurde durch eine Studie des SLF empfohlen und ist weniger lawinengefährdet als der alte Standort. Der Zeitplan des Neubaus ist straff, die neue Hütte muss bis Januar 2026 stehen. Der Grund: Die Gebäudeversicherung (GVB) verlangt einen Neubau innerhalb von 5 Jahren, sonst bezahlt sie keine Beiträge. Unser Hüttenobmann Lukas Rohr hat aber alles im Griff!

7 Verschiedenes

Micael Schweizer fordert zum Besuch des Alps mit diversen interessanten Ausstellungen auf. Besondere Erwähnung verdient die Ausstellung im Biwak: Check-in / Check out.

Gesucht

Momentan suchen wir:

Stv. Leitung Kommunikation

Tourenchef/in

Technische/r Experte/Expertin Ressort Aktive

Immer gesucht und willkommen: Tourenleiter:innen Sommer/Winter, Mitglieder Hüttenwerker und Fotogruppe.

Termine

28. Oktober 2023: Vorstandstag

6. Dezember 2023: Hauptversammlung im Naturhistorischen Museum

18. Januar 2024: Jubilarenehrung

Der Präsident dankt Stefanie Röthlisberger für die Organisation der Sektionsversammlung.

Der Präsident bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Kommen und wünscht für das nachfolgende Referat viel Vergnügen.

Ende: 19.55 Uhr

Referat von Daniel H. Anker

Zu Beginn des Referats stehen plötzlich 2 – in Worten: zwei – Daniel Anker vor dem Publikum. Beide nutzen die Gelegenheit, um zukünftige Verwechslungsgefahren zu bannen:

Daniel H. Anker, unser heutiger Referent, hat sich als Erschliesser und Begeher von äusserst schwierigen Touren einen Namen gemacht, während der «andere» Daniel Anker unzählige Touren- und Wanderführer sowie Bergmonografien verfasst hat.

Daniel H. Anker erklärt zuerst, wie sein Referat aufgebaut sein wird. Er wird uns seinen Film «Schwere-los» zeigen, dieser handelt von einer Begehung der Eigerwand-Tour «La vida es silbar» 20 Jahre nach der Eröffnung durch ihn und Stefan Siegrist im Jahre 1999. Zuvor wird er uns aber durch die wichtigsten Punkte seiner Bergkarriere führen. Bevor es aber so weit ist, führt Daniel H. Anker mit den Anwesenden eine kurze Gymnastikrunde durch und legt dann los. Zuerst zur Tour «La vida es silbar»: Das sind 30 Seillängen in der abweisenden und schattigen Eigerwand, Schwierigkeitsgrad bis 8a, also einer absoluten Elite vorbehalten. Bisherige Rotpunktbegehungen der Route sind denn auch an einer Hand abzuzählen. Die Tour wurde natürlich von unten erstbegangen, nur so darf von einer «Erstbegehung» gesprochen werden (falls eine Tour zuerst von oben mit Haken bestückt wird, dann sagt man «Einrichten»).

Daniel H. Anker – Jahrgang 1959 – kletterte schon als Kind gerne auf Bäume. Mit 16 besuchte er die legendären J+S-Kurse beim Steingletscher und trat ein Jahr später der JO Bern bei, das Foto von der Skitourenwoche in Juf sorgt für ein erstes Schmunzeln. Klettern tat man damals in Bergschuhen und der Pickel gehörte oft auch dazu wegen alpiner Abstiege. Auch das künstliche Klettern mit Trittleitern gehörte zum Repertoire.

Mit reichlich Talent gesegnet, beging Daniel H. Anker bereits im Jahre 1978 die Kingspitze NE-Wand, das damalige Testpiece für den Eintritt zur Elite. Einer Winterbegehung der Stockhorn N-Wand folgte ein Biwak in der Bergstation, weil die letzte Bahn verpasst wurde. Die schöne Geschichte: Daniels Vater kam am nächsten Tag mit der ersten Bahn hoch, um zum Rechten zu schauen.

Im Jahre 1979 dann die ersten profillosen (EB)-Kletterfinken und zwei Jahre später die ersten Neutouren und der Beginn des Seklehrer-Studiums. Dann ging es nur noch schnell: 1982 Genfer Pfeiler am rechten Rand der Eigerwand: «Es ist nur eine Felsroute» war die Beruhigungsspielle an die Adresse der Eltern.

In der Folge war Daniel H. Anker überall überaus aktiv, darum hier nur noch die wichtigsten «Eigerwand-Punkte»: 1988 Neutouren «Eiger Sanction» und «Löcherspiel», 1992 «Le Chant du Cygne», ein heutiger Extrem-Klassiker.

Daniel H. Anker erzählt auch aus seinem Privatleben, er erlebte einige Höhen wie auch einige Tiefen, welche sein Leben jeweils auf den Kopf stellten.

Nach mehreren nur beschränkt aktiven Jahren feierte Daniel H. Anker im Jahre 1998 sozusagen ein Comeback und erschloss mit Stefan Siegrist die schon erwähnte Tour «La Vida es silbar». Nach dieser epischen Erstbegehung legte Daniel nochmals einen Break ein und erschien 2009 wieder in der Kletterszene. Auch mit über 50 fand er schnell zu alter Stärke zurück und war im Jahre 2019 mit 60 fähig, seine Tour «La vida es silbar» vorzusteigen. In dieser Tour schon nur hochzukommen, erfordert höchste Kletterkunst, Kraft, Ausdauer und mentale Stärke. Von dieser Begehung handelt der heutige Film «Schwere-los», mit welchem Daniel H. Anker den Spagat vom Kletterer zum Regisseur schafft.

In «Schwere-los» verschmelzen Rückbesinnung, Vergangenheit und Gegenwart mit Sequenzen aus dem Film «La Vida es silbar», welcher für den Routennamen Pate stand. «Schwere-los» ist eindrücklicher



Umtrunk nach der Sektionsversammlung mit Daniel Anker, Autor (4. v.l.) und Daniel Anker, Kletterer (2. v.r.).

halbständiger Film mit grossartigen Aufnahmen aus der Wand, welcher niemanden kalt liess. Der verdiente Applaus zum Filmende wollte nicht mehr aufhören.

Dass Humor und Bescheidenheit auch nach 30 harten Seillängen noch vorhanden waren, beweist die Schlusseinstellung, in der Daniel H. Anker sagt: «Wir haben es geschafft, das Gipfelbuch hochzutragen.»

In der Folge beantwortet Daniel H. Anker einige Fragen aus dem Publikum. Nochmals Eiger? Sag niemals nie! Hat es gutgetan, diese Begehung? Ja! Hast Du auch Freude an leichteren Touren? Durchaus! Klettern Deine Zwillingstöchter auch? Gelegentlich, doch ohne die für grosse Leistungen erforderliche Leidenschaft des Vaters!

Zum Schluss bedankt sich Micael Schweizer bei Daniel H. Anker ganz herzlich für das hochinteressante Referat und den beeindruckenden Film und wünscht allen eine gute Heimreise.

Ende der Versammlung: 21.15 Uhr

Daniel Dummermuth, Protokollführer Sektions- und Hauptversammlungen

schwarzbear
saaS-fee

Wander- & Touren-Rucksäcke
extraleicht, funktional, lokal, ♻️

Welcher Berg ist abgebildet?

10% für die 1. richtige Antwort
INFO@SCHWARZBERG-SAASFEE.CH

Jubilare

Herzlichen Glückwunsch

Herzliche Gratulation den Jubilarinnen und Jubilaren im Namen des Präsidenten und des gesamten Vorstands der Sektion Bern.

Um den Jubilaren für ihre langjährige Treue zum SAC zu danken, sind alle unten aufgeführten Personen zur traditionellen Jubilarenehrung eingeladen, welche am Donnerstagabend, 18. Januar 2024, in der Zunft zu Webern stattfindet. Die Einladung an die Feierlichkeiten mit Übergabe von Anstecknadeln und Urkunden, musikalischer Umrahmung und einem anschliessenden gemütlichen Hüttenznacht wird den Geladenen inklusive eines Willkommensgrusses vom Präsidenten im Dezember zugestellt. Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme.

25 Jahre Mitgliedschaft im SAC

Leu Sandra; Siegrist Stephan; Müller Michael; Gerber Mirjam; Bellwald Herbert; Peter Sandra; Herzog Magdalena; Lange Jakob; Hügli Ursula; Schranz Hans Ulrich; Pfäffli Cécile; Descloux Karin; Roth Claudia; Nogueira de Sà Jacqueline; Zucha-Glass Waltraud; Horn Rosmarie; Buholzer Katja; Gubler Kläne-Menke Jutta; Ruchti Elisabeth; Wenger Anita; Strausak Martina; Heimberg Urs; Pasqua Franziska; Lüthi Huber Erna; Aebi Andres; Haueter Renate; Fischer Peter; Schreier Erika; Marti Alexandra; Boltshauser Jörg; Wirth Michel; Kronenberg Christoph; Weber Kerstin; Moser Katharina; Schlapbach Matthias; Hänslı Christof; Blackett Keith; Fay Rhea; Voirol Denise; Bützer Urs; Heiniger Therese; Kaufmann Joli; Hostettler-Schnidrig Olivia; Blaser Renate; Bettler Stefan; Bettler Thomas; Kradolfer Erwin; Zumbrennen Béatrice; Fischer Martin; Lavanchy Valérie; Heilingen Esther; Freiburghaus Barbara; Berger Michael; Kaufmann Fritz; Ehrensperger Simon; Krebs Marco; Frei Christian; Müller Christine; Wirz Marc; Schär Brigitta; Dittmann Rolf; Wanner Kurt; Jordi Gabriel; Descloux Armin.

40 Jahre Mitgliedschaft im SAC

Kaufmann Urs; Wälchli Urs; Schmocker Hans-Ueli; Malaguerra Carlo; Ryser Jürg; Guggisberg Erich; Lüthi Stefan; Santschi Martin; Janosa Manuel; Meister Markus; Schoepke Greti; Geiser Markus; Oehrli Rosmarie; Weibel Franz; Waldeck Elisabeth; Baumann Reto; Kasper Heinz; Wirth Daniela; Coradi Margrit; Stauffer Marcus.

50 Jahre Mitgliedschaft im SAC

Bircher Paul; Brian Donat; Frey Martin; Fuhrer Heinz; Gauch Pius; Gränicher Fritz; Horber Ruedi; Kaufmann Franz; Keusen Markus; Lauber Fritz; Meyer Max; Nacht-Hürlimann Hansruedi; Stalder Hans-Jürg; Vögeli Erich; Vollenweider Moritz; Zaugg Jürg; Nägeli Rudolf; Rudolf Robert; Julmy Marie Therese; Peyer Melchtild; Lehmann Anna-Katharina.

60 Jahre Mitgliedschaft im SAC

Anliker Ernst; Fahrni Toni; Grütter Stephan; Jaggi Rudolf; Nielsen Jörgen; Nottaris Hans; Ryter Werner; Santschi Hans-Rudolf; Scherer Willi; Schluep Peter; Schmid Walo; Kohne Madeleine; Bühlmann Elsbeth.

65 Jahre Mitgliedschaft im SAC

Boss Urs; Greco Max; Haefliger Jean-Claude; Matter Albert; Negro Giuseppe; Müller-Trösch Therese.

70 Jahre und mehr Mitgliedschaft im SAC

Bürki Charles; Schillinger Walter; Erni Therese; Hanschke Sandra; Hämmerli Alfred J.; Huber Walo; Schmid Franz; Brönnimann Rolf; Messerli Ernst; Schaer Kurt; Wyniger Erhard; Gerig Luzio; Vogel Anton; Wagner Gerhart; Bodmer-Widmer Hanni; Gamper Hans Beat; Tobler Valentin.

Älteste Clubmitglieder der Sektion Bern SAC (90+ Jahre)

Gurtner Verena; Gamper Hans Beat; Seiler Fritz; Roth Jakob; Bodmer-Widmer Hanni; Vogel Anton; Keller Werner; Kehrwand Otto; Gerig Luzio; Vonlanthen René; Schläpfer Silvia; Messerli Ernst; Erni Therese; Gränicher Fritz; Ellenberger Peter; Schoepke Greti; Senn Peter; Hämmerli Alfred J.; Möckli Walter; Haueter Erika; Hegg Otto; Brönnimann Rolf; Schmid Franz; von Cranach Mario Luka; Bürki Charles; Hanschke Sandra; Bach Hulda; Schaer Kurt; Duc Gilbert Georges; Baettig Josef; Bütikofer Heidi; Christen Hans; Bircher Paul; Wyss Rosa; Wälti-Casagrande Fritz; Weyermann Edwin; Gorgé-Hasler Sophie; Humm Alfons; Strub Fred; Sangiorgio Antonio; Caliezi Dora; Müller-Trösch Therese; Huber Walo; Keller Rolf; Bonetti Roberto; Stucki Willy; Schillinger Walter; Hoelzli Alfred; Meier Hannes; Mühl Carlo; Eichenberger Monique; Martin Hermann; Hinni Rolf; Rytz Hans-Jörg; Jäggi Manfred Konrad; Abeti Sonja; Heck Werner Max; Stettler Alfred; Buchberger Marie; Badertscher Hansueli; Häfliger-Oester Heidi; Burkhardt Marcelle; Lüthi Käthi; Jost Paul; Vögeli Erich; Kleist Harry; Rudolf Robert; Henzi-Herzog Dieter; Senn Walter; Eugster Fritz; Gränicher Hanni; Menzel René; Schweizer Bernhard.

Der Präsident und der Vorstand

Jubilare

Spendenprojekte 2023

Gerne berichten wir über die Projekte, die dank den Spenden der Jubilare vom Jahr 2023 umgesetzt werden konnten, und bedanken uns an dieser Stelle noch einmal herzlich bei den Spender:innen.

Das Gemälde «Finsteraarhorn» von Edmund Wunderlich schmückt seit Jahren unser Clublokal. Es wurde der Sektion vom Kunstmaler und Ehrenmitglied der Sektion Bern SAC, Edmund Wunderlich, in den 60er-Jahren geschenkt. Das Bild hat nicht nur einen hohen materiellen, sondern auch einen beachtlichen emotionalen Wert für uns. Das Alter war dem Bild und besonders auch dem Rahmen mittlerweile anzusehen, und so haben wir mit der geschätzten Unterstützung der Jubilare von 2023, dem Gemälde dieses Jahr – zu seinem 60. Geburtstag – eine Restauration geschenkt.

Die Zeit, in der das Gemälde sich in der Obhut der Restauratoren befand und professionelle Ausbesserungen und einen neuen Rahmen bekam, wurde zudem genutzt, um die Wände des Clublokals mit den Werken der zur Feier von 100+ Jahren unserer Fotogruppe durchgeführten Vernissage und Ausstellung zu schmücken.

1830 CHF sind von den Jubilaren für dieses Projekt eingegangen, wofür wir uns herzlich bedanken. Der Fehlbetrag für den Aufwand der Restauration sowie die Kosten für die Lagerung, um die Ausstellung der Fotogruppe zu ermöglichen, wurden von der Sektion übernommen (Total CHF 840).

Der Wunderlich kann nun in neuem Glanz an seinem angestammten Ort im Clublokal bewundert werden. Wir bedanken uns bei unseren Clublokalverwaltern Urs und Dora Stettler für die Planung und Koordination.

Material für unsere Jugend

Unser Familienbergsteigen (FaBe) ist ein wichtiger Teil der Jugendorganisation (JO) unserer Sektion. Die FaBe-Teilnehmer (7–12 J.) sammeln auf den Touren, begleitet von einer erwachsenen Person, wichtiges Können und Fachwissen, das sie für spätere Touren gut vorbereitet. Leider gibt es für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren im Bergsportbereich kaum Ausrüstung zu mieten. Das Material zu kaufen ist sehr kostspielig, da Kinder im Wachstum häufig neues Material (z.B. Schuhe) benötigen. Für Lagerwochen möchte die JO zudem Seile und Expressen aus dem Gemeingut verwenden können. Wir haben daher die Jubilare vom 2023 um eine Spende gebeten, um für das FaBe und die JO das Materiallager aufzustocken. Die Jugend bedankt sich herzlich für die Spende!

Stefanie Röthlisberger, Leiterin Anlässe



Klettern Riss um Riss: Tradklettern der JO in Cadarese. Bild: Anja Bacchetto.